

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **31/32 (1898)**

Heft 25

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd. XXXI.

ZÜRICH, den 18. Juni 1898.

Nº 25.

A. Oehler & Co.,

Maschinenfabrik und
Eisengiessereien

Aarau

empfehlen neben ihren seit 17 Jahren vorteilhaft bekannten

Spezialitäten der Transportmittelbranche,

besonders **Geleise und Wagen** etc., den neu eingeführten

Haberland-Eisenfaconguss,

schmied- und schweisssbar, bester Ersatz für Schmiedstücke, gewöhnlichen Stahl- und Weichguss,
lieferbar wenige Tage nach Bestellung.

1^a Referenzen und Musterstücke stehen Interessenten auf Wunsch gerne zur Verfügung.

Freistehende englische **Closets** als:
Champion-, Hauteville-, Rotterdam- u.
Jura-Closets.

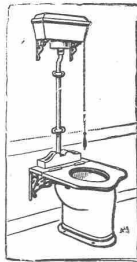
Sämtliche Zubehörden zu kompl. Einrichtungen.
Aborteinrichtungen für Schulhäuser, Hotels, Verwaltungsgebäude, Fabriken etc.
Abort-Syphons. — Wassersteine in englischem Stein-
gut und Gusseisen.

Echaillon-Platten für Wassersteine. — Ventilatoren.
Schlamm-sammler, Sinkkästen, Rückstauventile,

Steinzeug-Röhren, Kamin- Aufsätze, Lavabos (Waschtischaufsätze),
Wandbrunnen, Kipp-Waschbecken, Urinoir,
Email-Gussbecken.

Preislisten durch

Emanuel Baumberger & Cie., Basel,
Baumaterialienhandlung.



**Maschinen-Ingenieur
gesucht.**

Das Schweizerische Generalkommissariat für Paris 1900 sucht
einen polytechnisch gebildeten, schweizerischen **Maschinen-Ingenieur**
mit mehrjähriger Praxis im allgemeinen Maschinenbau auf die Dauer der
Arbeiten für die Weltausstellung Paris 1900. Antritt der Stelle nach
Uebereinkunft.

Offerten sind zu richten an:
das **Schweiz. Generalkommissariat, Rue de Hollande, Nr. 12, in Genf,**
oder an den **Schweiz. Generalsekretär A. Jegher, im Börsengebäude**
Zürich, woselbst nähere Auskunft erteilt wird.

Burgdorf-Thun-Bahn.
Ausschreibung.

Die Erstellung der **Einfriedigungen** von ca. 47 Kilometer
Länge wird hiemit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Eingaben können sowohl für lebende als tote Hecke gemacht
werden. Allfällige Anfragen sind an unser Baubureau in Burgdorf zu
richten.

Offerten sind bis zum 30. Juni verschlossen und mit der Aufschrift
«Einfriedigungen» versehen der unterzeichneten Direktion der Burgdorf-
Thun-Bahn in Burgdorf einzureichen.

Burgdorf, den 10. Juni 1898.

Direktion der
Burgdorf-Thun-Bahn.

Schweren hydraulischen Kalk

in zuverlässiger, vorzüglicher Qualität liefert die

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren;

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

**Neubau
des Elementar-Schulhauses u. der Turnhalle
in Neuhausen.**

Nachstehende Arbeiten werden hiemit zur **Konkurrenz** ausgeschrieben:
Grab-, Maurer-, Verputz-, Sandstein- (Rorschacher), **Granitarbeiten**
und die Lieferung von **Eisenbalken**.

Eingaben sind bis 5. Juli 1898 verschlossen mit der Ueberschrift
«Schulhausbau» an den Unterzeichneten einzusenden.

Pläne und Vorausmass liegen vom 21. Juni an im alten Schulhaus
in Neuhausen, II. Stock, Zimmer der sechsten Klasse, an Werktagen von
3—6 Uhr, an Sonntagen von 10—12 Uhr zur Einsicht offen, woselbst
die bauleitenden Architekten Herren Jung & Bridler von Winterthur je
Freitags von 1/25—1/26 Uhr mündliche Auskunft erteilen.

Neuhausen, den 16. Juni 1898.

Der Baureferent:
H. Moser-Specht.

Parquetfabrik Altstetten (Zürich) Matthys & Reiser (vorm. Isler & Cie.)

empfehlen ihr ausgezeichnetes Fabrikat in **Kurz-Riemen** und **Tafeln** vom einfachsten bis zum reichsten Dessin in tadelloser Ausführung. — Specialität: **Asphaltriemen**.

Pitch-Pine, tannene engl. Riemen, Krallentäfer. — **Parquets**: Patent + 8840.



Erste Schweiz.
MOSAIKPLATTENFABRIK

Huldreich Graf
WINTERTHUR
empfiehlt ihr Fabrikat als:
MOSAIKPLATTEN
für Bodenbeläge jeder Art von den einfachen billigen bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche.
Zeichnungen und Preiscurants zu Diensten.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines **Ingenieurs für die Aufnahme des st. gallischen Wasserrechtskatasters** mit einem Jahresgehalte von **3500 bis 4000 Fr.** nebst Feldzulagen und Reiseentschädigungen, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Nähere Auskunft über die Obliegenheiten genannter Stelle wird vom Unterzeichneten erteilt, an welchen auch Anmeldungen bis zum **26. Juni laufenden Jahres** einzureichen sind.

St. Gallen, den 6. Juni 1898.

Der Kantonsingenieur.

Stellenausschreibung.

Die Stelle eines **Adjunkten des Stadttingenieurs** wird zur Bewerbung ausgeschrieben. Theoretische Bildung, sowie Erfahrung im Bau sind erforderlich. Die Besoldung beträgt je nach den Leistungen und dem Dienstalter Fr. 4500—6500.

Anmeldungen sind bis zum 6. Juli 1898 schriftlich unter Beifügung etwaiger Ausweise über Bildung und bisherige Thätigkeit dem Vorstände der Abteilung I des Bauwesens, Herrn Stadtrat Süss, einzureichen.

Zürich, den 8. Juni 1898.

Der Stadtrat.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Es werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

1. Die Gipsarbeiten.
2. Die Schlosserarbeiten inkl. Erstellung der Bücher- und Aktengestelle.
3. Die Bildhauerarbeiten für das schweiz. Archiv- und Landesbibliothekgebäude in Bern.

Zeichnungen, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung, Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 105, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmehofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Archivbaute in Bern» bis und mit dem 1. Juli nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidgen. Bauten.

Bern, den 15. Juni 1898.

Ausschreibung einer Lehrstelle für Maschinenkunde inklusive Technologie am Technikum in Winterthur.

Am Technikum in Winterthur ist auf Beginn des Wintersemesters 1898/99 (1. Oktober) die durch Regierungsratsbeschluss vom 31. März 1898 neu kreirte **Lehrstelle für Maschinenkunde inkl. Technologie** zu besetzen.

Die Lehrverpflichtung beträgt 26 wöchentliche Unterrichtsstunden. Die Jahresbesoldung besteht aus Grundgehalt und Alterszulage. Ersterer wird regelmässig innerhalb der Grenzen von Fr. 4000—4800 bestimmt. Ausnahmsweise kann derselbe auch höher bemessen werden. Die Alterszulage steigt bis zum Höchstbetrage von Fr. 900. Sie beträgt Fr. 300 nach 6, Fr. 600 nach 12 und Fr. 900 nach 18 Dienstjahren.

Schriftliche Anmeldungen mit Ausweis über wissenschaftliche und praktische Befähigung, eventuell über bisherige Lehrthätigkeit sind bis spätestens Ende Juni 1898 an die Erziehungsdirektion, Herrn Regierungsrat J. E. Grob in Zürich, einzureichen.

Zürich, den 10. Juni 1898.

Für die Erziehungsdirektion,

Der Sekretär: **Dr. A. Huber.**

Konkurrenzausschreibung.

Die Erstellung von zwei **Holz-Stiegen** von zusammen 50 Stufen zur **Empore der Pfarrkirche zu Mümliswil** (Kt. Solothurn) wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Schriftliche Offerten sind zu richten an **G. Häfeli**, Wirt in Mümliswil. Eingabefrist bis 25. Juni.

Die Baukommission.

La Commune de Neuchâtel met en adjudication la fourniture et pose d'environ

1300^{m²} PARQUETS EN CHÊNE

lames ou fougères, pour salles d'école. — S'adresser à Mr. **Alfred Rychner**, architecte à Neuchâtel. Les soumissions devront parvenir en mains de la direction des travaux publics de la Commune à Neuchâtel le **26. juin** courant à midi au plus tard.

Gesucht

für ein

Technisches Bureau:

Ein **Ingenieur** als **Bauführer** beim Bau einer Specialbahn.

Ein technischer Zeichner.

Anmeldungen unter Chiffre **Z Q 3741** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Fenster und Oblichte

aller Art liefern als Specialität äusserst billig

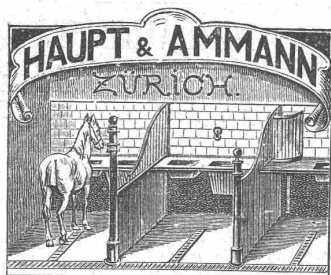
Rud. Preiswerk & Esser, Eisenbau, Basel.

Die Lincrusta

(Patent - Relief - Tapete)

ist die dekorativste Wandbekleidung,
ist kein Papier oder Karton und hat **bleibendes Vollrelief**,
ist absolut **waschbar**,
ist **unverwüstlich** und reißt und schwindet nicht,
ist der beste Schutz für die Wände von Zimmern, Treppenhäusern, Vestibuls,
Badestuben etc.,
ist der beste Ersatz für Holztäfer,
liefert am hiesigen Platze, fertig tapeziert, von Fr. 5.— an per m²

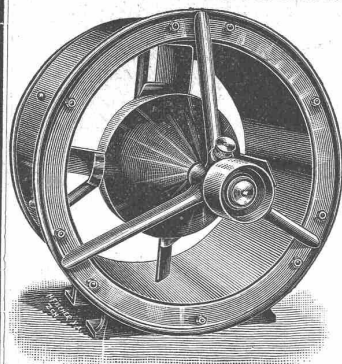
J. Bleuler, Tapetenlager,
38 Bahnhofstrasse 38, Zürich.



Pferdestall- und

Sattelkammer-Einrichtungen,
Säulen, Schienen, Gitter, Krippen, Rauffen,
Wand- und Bodenbelag.
Trägereinrichtungen für Fahr- und Reitgeschirre.
Musterstallung
in unserer Fabrik: Steinstrasse 64.
Bureau: Seidengasse 5. Teleph. 2862.
Entwürfe und Berechnungen kostenfrei.

Kündig, Wunderli & Cie, Maschinenfabrik, Uster



Schrauben- Ventilatoren eigener Konstruktion

für Brauereien, Färbereien,
Appreturen, Spinnereien und
Webereien, Giessereien,
chemische Fabriken etc.

Prima Referenzen.

Elektrische Anlagen.

Montierung von elektrischen Fernleitungen jeder Art,
sowie ganzer städtischer Leitungsnetze, mit oder ohne
Lieferung des Materials. — Installation der elektrischen
Beleuchtung in Privathäusern, Villen, Hôtels, Fabriken etc.,
im Anschlusse an Centralen, oder mit eigenen Betriebs-
maschinen.

Kostenvoranschläge und Referenzen über zahlreich
ausgeführte Anlagen unentgeltlich.

F. Fuchsli, Ingenieur,
Brugg, Kt. Aargau.

Carl Heise, Weissensturm a. Rhein,

offeriert seine Fabrikate in **I^a Schwemmsteinen**.
Vertreter für die Schweiz:
Herr **Maurice Schmidt jr., Olten**.

Centralheizungen

jeden Systems.
Trockenanlagen. Massenfabrication in schmiedeisernen Patent-
Rippenröhren. Ueberall **Auerlicht** und **Kochgas**, gefahrlose, billigste
und schönste Beleuchtung der Gegenwart durch meine
Gasapparate.

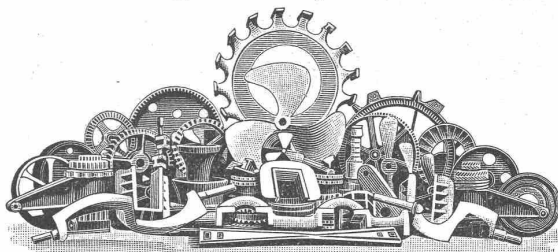
Petrol- und Benzin-Motor „Herkules“.

Maschinenfabrik

C. Weber-Landolt, Ing., Menziken.

Stahlfaçonguss.

Martinstahlguss, Tiegelstahlguss, Temperstahlguss
Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
von **Georg Fischer, Schaffhausen.**



Material für Eisenbahnen, Maschinenbau
und Eisenkonstruktionsanstalten,
sowie für alle Zweige der Industrie.

Für **Dynamomaschinen Special-Stahlguss**.
Absolut porenfreie und saubere Abgüsse
bis zum Gewichte von **3000 kg.** per Stück.

Zahnräder aller Art

nach Modell oder ohne Modell, mit der Maschine geformt.
Prompte Lieferung. Billige Preise.

== Weicheisengiesserei. ==

Rollbahnschienen und Schwellen aus der Burbacherhütte

sind in verschiedenen Profilen nebst dem dazu gehörenden
Kleineisenzeug

stets vorrätig bei

Kägi & Co., Winterthur.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

empfeht sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

I^a Roman-Cement,

I^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.

Vertreter für die Kantone Zürich und Thurgau: Herr H. Kappeler-Aeppli in Zürich.

Cementsteinfabrik Dietikon A.-G.

in Dietikon b. Zürich

Jahresproduktion: 4 Millionen Steine

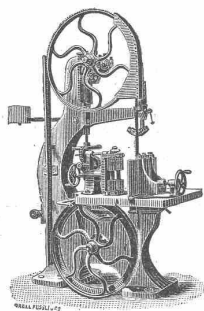
Telephon

Telegrammadr.: Cementstein

empfeht ihre Produkte in **Prima Cementsteinen**, Normal- und
Wolfsteinformat, in sauberer Ware **für Rohbau**, wie für gewöhnliches
Mauerwerk, unter Zusage prompter Bedienung und
billigster Preise.

Schürmanndecken, Bonner Verblendsteine, Schwemmsteine,

Felix Beran,
Zürich.
Stockerstr. 39.
Telephon 1509.



Fabriken Landquart

(Schweiz)

empfehlen als

Specialität

Holzbearbeitungsmaschinen

jeder Art, neuester Konstruktion, besonders kräftig gebaut und in sorgfältigster Ausführung.

Courante Maschinen

stets auf Lager und im Betriebe zu sehen.

Illustrierte Preislisten stehen gerne zu Diensten.

Meyer's Steinkitt.

Seit vielen Jahren anerkannt bewährtestes Mittel zum Kitten und Ersetzen aller Arten von Steinen, verschiedenartigste Verwendungsweise, worüber genaue Gebrauchsanweisungen; für besondere Fälle wird seitens der Fabrik jede Auskunft erteilt. Von einer Reihe von Staatsbauleitungen vorgeschrieben. Vielfach erprobt an Kirchen, Monumenten, Fassaden. Schutzmarke in allen Industrieländern eingetragen.

Meyer's Steinkittfabrik C. Hülsmann.

Freiburg i. Baden.

Telegramm-Adresse: Kittmann Freiburgbreisgau.

Vertreter für die Schweiz:

Herr **E. Friedr. Meyer**, Metropol, Stadthausquai 11, Zürich (Teleph. Nr. 3192).

„ **Joh. Rühe**, Gallusplatz 28, St. Gallen.

„ **Chr. Färber**, Laufen (Kanton Bern).

„ **Charles Chamorel**, Entrepreneur, Lausanne (Telephon Nr. 6).

Jacques Hoesli, Glarus.

Pflastersteinbrüche Weesen

Pflastersteinbruch Hemmenthal

Pflastersteinbruch Seedorf

Bausteinbruch Bätlis am Wallensee

Pflästereigeschäft.

Gesucht.

Für das Bureau des Kantonsbauamtes in St. Gallen wird ein praktisch und theoretisch tüchtiger **Bauzeichner** gesucht. Eintritt wenn möglich sofort. — Anmeldungen mit Beigabe von Zeugnisabschriften, Angabe des Bildungsganges und der bisherigen Tätigkeit, sowie der Gehaltsansprüche an den Unterzeichneten.

Kantonsbaumeister St. Gallen:
Ehrensperger.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Draht- und Kabelfabrik.

Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

Schweren hydraulischen Kalk

liefert in bester Qualität mit Garantie

Cementfabrik

Karl Hürlimann in Brunnen.

Wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

1. Abgebundenes tann. **Bauholz** von einer Festhütte, ca. 350 m³, teils scharfkantig und nicht verlocht und verschnitten. Dimensionen $12\frac{1}{15}$ — $21\frac{1}{25}$ cm stark, Längen 1,50—15 m.

2. **Verschalungsbretter**, rau, 24 mm dick vollständig lufttrocken, kantig umschnitten ca. 7000 m².

Anfragen sub Chiffre M 20 S befördert

Rudolf Mosse, Zürich.

Vormals Zollingersche Glashandlung

Mörikofer & Looser

Zürich I, Rennweg 15 und 17.

Grosses Lager in Tafelglas

Dessin- und Farben-Glas,

Rohglas für Dächer, Glas-Bodenplatten, Drahtglas.

Spiegelglas belegt und unbelegt.

Glasjalousien, Glasziegel, Glaserdiamanten, Kitt, Stiften etc.

Mechanische Bauschreinerei und Parquetfabrik

Stuber & Cie., Schüpfen (Kt. Bern),

empfehlen in tadelloser Ausführung

— Parquetböden —

vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

Spezialität: Parquets aus einheimischem Eichenholz und Parquets in Asphalt.

Verteter bei hoher Provision gesucht.

King & Co.

Maschinenfabrik

Zürich-Wollishofen

liefern als *Specialitäten:*

Dampfmaschinen

und Dampfkessel.

Fahrbare und Halb-

Lokomobilen

bis zu den grössten Dimensionen.